

## Deutsche Hersteller steigern US-Absatz um 20 Prozent

**Der deutsche Pkw-Markt ist im Oktober auf 259 600 Einheiten leicht gestiegen (+ 1 %). Seit Jahresbeginn wurden in Deutschland über 2,6 Millionen Pkw neu zugelassen, das entspricht einem Rückgang um knapp zwei Prozent gegenüber dem Vorjahresvolumen. Dabei lag der Marktanteil der deutschen Hersteller nach Angaben des Verbands der Automobilindustrie (VDA) im Oktober bei 72 Prozent.**

Die Pkw-Exporte der deutschen Pkw-Hersteller gingen im Oktober um sieben Prozent auf 336 900 Einheiten zurück. Ursache hierfür ist vor allem der weiterhin schwache Markt in Westeuropa. Im bisherigen Jahresverlauf reduzierten sich die Exporte um zwei Prozent auf rund 3,5 Millionen Einheiten. Im Oktober wurden drei Prozent mehr Bestellungen aus dem Ausland verbucht. Seit Jahresbeginn stieg der ausländische Auftragseingang der deutschen Hersteller um sechs Prozent.

Die Inlandsfertigung wurde im Oktober auch aus Gründen der Lagerbestandsanpassung zurückgenommen. So liefen mit 446 100 Einheiten sechs Prozent weniger Pkw von den deutschen Bändern. Seit Jahresbeginn wurden mit knapp 4,6 Millionen Fahrzeugen drei Prozent weniger Pkw als im Vorjahreszeitraum gebaut.

Die deutschen Hersteller haben im bisherigen Jahresverlauf ihren Absatz von Light Vehicles (Pkw und Light Trucks) in den USA um rund 20 Prozent gesteigert und damit bereits nach zehn Monaten die Eine-Million-Marke geknackt. Von Januar bis Oktober wurden 1,007 Millionen Light Vehicles verkauft (+1 9,7 %). Der Gesamtmarkt wuchs im gleichen Zeitraum um knapp 14 Prozent auf gut 11,9 Millionen Einheiten. Auch im Oktober waren die deutschen Konzernmarken schneller unterwegs als der Gesamtmarkt: Sie steigerten ihre Verkäufe um gut 17 Prozent auf über 108 200 Einheiten, während der Light-Vehicles-Markt insgesamt um knapp sieben Prozent auf 1,09 Millionen Einheiten zulegen.

Im Oktober erhöhten die deutschen Konzernmarken ihren Pkw-Absatz um knapp 17 Prozent, während der gesamte Pkw-Markt um rund 13 Prozent zunahm. Auch im bisherigen Jahresverlauf liegt die Wachstumsrate der deutschen Hersteller mit rund 21 Prozent auf mehr als 740.300 Einheiten über der des gesamten Pkw-Marktes, der um 19

Prozent auf gut 6 Millionen Fahrzeuge stieg. Der Pkw-Marktanteil der deutschen Hersteller lag bei gut zwölf Prozent.

Während der gesamte Light-Truck-Markt im Oktober lediglich um knapp zwei Prozent auf rund 557 600 Einheiten leicht zulegen konnte, steigerten die deutschen Hersteller ihren Absatz um 19 Prozent. Im bisherigen Jahresverlauf ist die Wachstumsrate der deutschen Konzernmarken bei Light Trucks mit 16,4 Prozent doppelt so hoch wie die des gesamten Light-Truck-Marktes, der um 8,8 Prozent auf rund 5,9 Millionen Fahrzeuge zunahm.  
(ampnet/nic)